

Eine volle Bühne und eine Sängerin

Lustvoller Jazzabend mit einer Bigband

ESCHWEGE. Für die Juni-Session hatte der Jazzclub eine veritable Bigband eingeladen, die vollzählig auf der Bühne des E-Werkes angetreten war – und das zahlreiche Publikum bestens unterhielt. West-End-Bigband heißt die holländische Formation, die direkt aus Amsterdam zu uns kam – und außer dem Samstag-Konzert auch am nächsten Tag eine Matinee auf dem Kochsberg in Grebendorf veranstalten wollte.

West-End ist eine gut disponierte Bigband in der seit den dreißiger Jahren des vorigen Jahrhunderts klassischen Aufstellung mit Rhythmusgruppe und vielfach besetzten Trompeten, Posaunen und Saxofonen – eine vielköpfige Formation, die, vom Bandleader Gerard Klejn, einem begnadeten Trompeter, geleitet, ein abwechslungsreiches Programm bot, mit Werken von Duke Ellington, Count Basie und anderen Größen der Goldenen Bigband-Ära. Ein reizvolles Programm, das durch den glamourösen Auftritt von Evelien Meijer, einer sanftstimmigen Sängerin, einen besonderen Reiz hatte und optisch aufgewertet wurde.

Neben klassischen Standards wurden auch modernere Stücke geboten in einem von viel Swing dominierten

Programm, das mit einer ausgezeichneten Gesamtleistung der 18-köpfigen Band und stark applaudierten Soli das Publikum begeisterte. (fp)



Frau in Rot: Evelien Meijer sang für das Publikum.

Foto: Pujiula

